

[47.] Unterzeichneter sucht:
Englische Original-Romane
 einzeln und in Sammlungen. Wer solche abzugeben hat, wolle mir es mit Bemerkung der Baar-Preise melden.
G. Dehler in Frankfurt a. M.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[48.] Alle jene Handlungen, welche noch Köffings liturg. Vorlesungen über die hl. Messe. gr. 8.

vorräthig haben, ersuche ich freundlichst um schnelle Remission, wenn sie hierzu berechtigt sind, weil ich eingehende Bestellungen nicht mehr expediren kann.

Ferd. Förderer in Willingen.

[49.] Die geehrten Handlungen, welche von dem erst kürzlich versandten Werken:

Neußerungen

über

das Gesetz, betreffend das Verfahren in den bei dem Kammergericht und dem Kriminalgericht zu Berlin zu führenden Untersuchungen vom 17. Juli 1846

und

die Verordnung über das Verfahren in Civil-Prozessen vom 21. Juli 1846

von **Dr. F. G. Scheller,**

Oberlandesgerichts-Chef-Präsidenten in Frankfurt a. D. noch Exempl. auf dem Lager haben, von denen kein Absatz zu erwarten steht, ersuchen wir hiermit freundlichst, uns dieselben schleunigst zu remittiren, da unser Vorrath gänzlich vergriffen ist. Wir sehen einer gütigen Berücksichtigung dieser Bitte zuversichtlich entgegen und bitten die werthgeschätzten Collegen, welche Exempl. des qu. Werkes fest verlangt und noch nicht erhalten haben, die nicht erfolgte Expedition zu entschuldigen, wogegen wir versprechen, daß, so bald uns Exempl. eingeht, wir die Bestellungen, so weit es möglich ist, sofort expediren werden.

Frankfurt a. D. u. Berlin, den 24. Dec. 1846.
Trowitsch & Sohn.

Gehülfsstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[50.] Die Bessersche Buchhandlung in Berlin sucht einen Lehrling, der eine gute Gymnasialbildung besitzen muß, zu sofortigem Eintritt. Anfragen bitten wir an uns zu richten.

[51.] Ein junger Mann von 20 Jahren, der in einem lebhaften Sortiments- und Verlagsgeschäfte einer Hauptstadt Süddeutschlands zur Zufriedenheit seines Principals seine Lehrzeit vollendete und daselbst noch einige Zeit als Gehülfe conditionirte, sucht für Johannis 1847 eine Gehülfsstelle, am liebsten in der franz. Schweiz, Belgien oder am Rhein. Etwaige Offerten wird Herr Einhorn unter Nr. 718 gern weiter befördern.

Bermischte Anzeigen.

[52.] Antiquarischer Catalog.

Unsere so eben ausgegebenen antiquarischen Catalog No. VIII, welcher vorzügliche Werke aus allen Wissenschaften, auch Musikalien enthält, empfehlen wir gefälliger Beachtung.

Ulm, im December 1846.

Stettin'sche Verlags-Buchhandlung.

[53.] Die Erben von Börne's literarischem Nachlasse halten sich verpflichtet, öffentlich zu bezeugen, daß die Herausgabe des so eben erschienenen Buches: „Gesammelte Schriften von Ludwig Börne. Siebzehnter Theil. Leipzig, Verlag von Wm. Kori, 1847, (auch unter dem Titel: L. Börne's französische Schriften und Nachtrag. Mit einer Biographie des Verfassers. Leipzig. Verlag von Wm. Kori, 1847)“, nicht von ihnen herrührt und nicht von ihnen veranlaßt ist, ohne ihr Vorwissen, ohne ihre Zustimmung erfolgte; sie haben vorläufig den Wieder-Abdruck der darin enthaltenen deutschen Original-Aufsätze als einen Nachdruck zu bezeichnen.

Auteuil bei Paris, den 17. Dec. 1846.

[54.] Derjenige meiner Herren Collegen, welcher mir den Aushalt eines gewissen Herrn Jos. Hausmann aus Dettelbach bei Würzburg mittheilen könnte, würde mich durch nähere Auskunft sehr verpflichten.

Coblenz, im December 1846.

J. F. Aug. Meiff.

[55.] Zu Inseraten

empfehle ich das bei mir erscheinende **Katholische Wochenblatt**, 1000 Aufl., die gespaltene Petitzeile 1½ Sg. Das Wochenblatt ist das weitverbreitetste Organ in den Diöcesen Culm und Ermland und sind Inserate stets von Nutzen.

Danzig.

F. A. Weber.

[56.] Inserate in die Sächsische Dorfzeitung Auflage 3000 Exempl.

Preis nur 1 Ngr. pr. Zeile oder deren Raum, sind an:

Herrn Friedrich Fleischer in Leipzig einzusenden. Die große Verbreitung dieses Blattes im Königreich Sachsen und sonst, geben der Nützlichkeit solcher Anzeigen die beste Bürgschaft.

Die Expedition der Sächsischen Dorfzeitung in Dresden.

[57.] Die weite Entfernung meines Wohnorts von Leipzig (184 Meilen) und das späte Eintreffen der Ballen, (in 27 — 30 Tagen), veranlaßt mich meine Herren Geschäftsfreunde hiermit in Kenntniß zu setzen, daß ich mit dem 15. December die alte Rechnung schliesse, daher alle Zusendungen, die über den genannten Datum sind, nur für neue Rechnung annehmen kann. Damit alle Differenzen in der Rechnung vermieden werden, bitte ich Sie hiervon gefällige Notiz zu nehmen und von der Ansicht auszugehen, daß nur die große Entfernung und die schwierige Communication der Grund obiger Einrichtung sind.

Viele meiner Herren Collegen schreiben bis heute noch Tilsch & Sohn, diese Firma ist mit dem 15. Juli 1845 erloschen. Ich ersuche Sie untenstehende Firma zu beachten, und nur unter derselben zu expediren.

Glausenburg, am 17. December 1846.

J. Tilsch junior.

[58.] Keine Disponenda!

Wegen eintretenden Veränderungen kann ich nächste Ostermesse 1847 durchaus keine Disponenda gestatten, erwarte daher alles nicht Abgesetzte mit Bestimmtheit zurück.

Nürnberg, im December 1846.

Friedrich Campe.

[59.] Meinen Herren Collegen empfehle ich hiermit wiederholt eine Auswahl sehr schön liniirter Papiere zu Meß-Strazzen, Kunden-Conto- und Cassa-Büchern, Rechnungs-Auszügen u. s. w.

zur geeigneten Entnahme ihres Bedarfs bei Anlegung neuer Handlungsbücher.

Die hierzu verwendeten Papiere sind von vorzüglicher Qualität und die Preise sind sehr billig.

Muster stehen auf Verlangen zu Diensten.

Hof, im December 1846.

G. A. Grau.

Uebersicht des Inhalts.

Anzeigebblatt No. 1 — 56.
 Adolf & Co. 25.
 André in D. 13.
 Barra's Wwe. & Stein 32.
 Bessersche B. 50.
 Bielefeld 11.
 Börne's Erben 53.
 Braumüller & S. 8.
 Brockhaus 4.
 Calbe'sche Verlagss. 18.
 Campe, Fr. 58.
 Challier & Co. 21.
 Dirnböck in B. 37.
 Exped. der sächs. Dorfz. 56.
 Fernbach jun. 34.
 Finsterlin 22.
 Fleischer, Fr. 36.
 Förderer 48.
 Förstner 29.
 Glücksberg 14.
 Götchen'sche Verlagss. 6.

Graf, Barth & Co. 3.
 Grau in H. 59.
 Günther in L. 17.
 Haspel'sche B. 35.
 Heinrichshofen in R. 26.
 Hennings'sche B. in G. 24.
 Heubel in H. 7.
 Hoffmann in B. 43.
 Kirchberger 42.
 Koch's Berl. 28.

Leibrock 38.
 Löwenberg 25.
 Mayer in N. 10.
 Mohr, G. 31.
 Mylius'sche B. 2.
 Nehler 47.
 Dehmigke's Berl. 5.
 Prechter 46.
 Raw'sche B. 23.

Reichardt & Co. 15.
 Reiff 54.
 Reimer, D. 40.
 Schünemann's Sort.-B. 33.
 Schwaiger, Jos. 44.
 Schweighauser'sche B. 12.
 Stadtamt zu Karlsr. 1.
 Steinacker 9. 41.
 Stettin'sche Verlagss. 52.

Tilsch jun. 57.
 Trowitsch & Sohn 49.
 Verlagscompt. in H. 20.
 Wallischauffer 39.
 Weber in D. 45. 55.
 Weber in L. 27.
 Wohlgemuth 16.
 Wolff in B. 19.
 Anonym 30. 51.

Verantwortlicher Redacteur: J. de Marle. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair: A. Frohberger.